



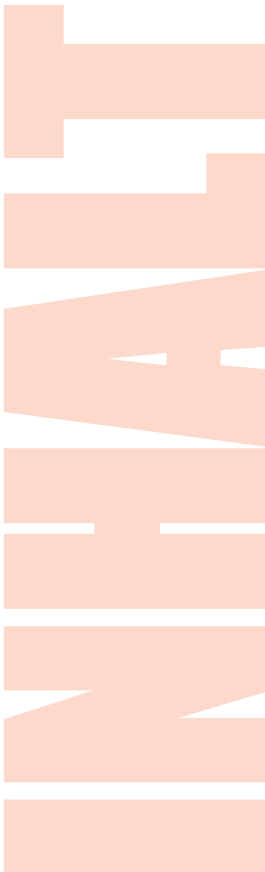
Fonds cantonal formation professionnelle
Kantonaler Berufsbildungsfonds

GESCHÄFTS- BERICHT

2020

FCFP-KBBF

1.	Verwendete Abkürzungen	4
2.	Vorwort des Verwalters	5
3.	Der KBBF in einigen Schlüsselpunkten	6
4.	Aktivitäten des Fonds 2020	7 - 8
5.	Informatik	9
6.	Jahresrechnung 2020	10 - 13
7.	Budget 2021	14 - 16
8.	Statistiken	17 - 18
9.	Schlussgedanken	19
10.	Bericht der Revisionsstelle	20
11.	Sekretariat	21



1. VERWENDETE ABKÜRZUNGEN

FAK	<i>Familienzulagenkasse</i>
CAFIB	<i>Familienzulagenkasse des Baugewerbes</i>
ÜK 1	<i>Überbetriebliche Kurse in den Berufsfachschulen</i>
ÜK 2	<i>Überbetriebliche Kurse ausserhalb des Kantons oder ausserhalb der Berufsfachschulen</i>
ÜK 3	<i>Überbetriebliche Kurse in den Unternehmen (Industrie)</i>
SBBK	<i>Schweizerische Berufsbildungsämter-Konferenz</i>
CIVAF	<i>Familienzulagenkasse</i>
BFS	<i>Berufsfachschule</i>
EPIC	<i>Interkantonale Berufsfachschule für Chemie</i>
KBBF	<i>Kantonaler Berufsbildungsfonds</i>
FINCIE	<i>Plattform der Leistungserbringer für die Rückerstattung der Kurskosten ÜK</i>
OCAI	<i>Kantonale IV-Stelle</i>
QV	<i>Qualifikationsverfahren</i>
SBFI	<i>Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation</i>
DB	<i>Dienststelle für Berufsbildung</i>
DIHA	<i>Dienststelle für Industrie, Handel und Arbeit</i>

2. VORWORT DES VERWALTERS

2020, ein recht kompliziertes Jahr

Das Schuljahr 2019/2020 war unter den besten Vorzeichen gestartet, doch gleich nach der traditionellen Berufs- und Ausbildungsmesse wurde unser Leben durch den Ausbruch der Pandemie etwas durcheinandergewirbelt.

Im Bereich der Berufsbildung hatte dies grosse Auswirkungen und führte zu Fernkursen, zur Absage der überbetrieblichen Kurse und zur Anpassung der Prüfungen, damit die gesundheitlichen Massnahmen eingehalten werden konnten.

Zu Schuljahresbeginn 2020 rechneten wir mit dem Schlimmsten im Hinblick auf die Lehrverträge, doch schlussendlich traten unsere Befürchtungen nicht ein. Dennoch hatten sich der Kanton sowie der KBBF vorbereitet und einen Unterstützungsplan für die Unternehmen erstellt.

All diese Elemente hatten selbstverständlich Folgen für die Finanzen des kantonalen Berufsbildungsfonds und spiegelten sich in Form eines deutlichen Rückgangs der Kosten im Zusammenhang mit den ÜK 2 wider.


2020 markierte zudem den Beginn von Reflexionen zu den defizitären Geschäftsjahren, die der Fonds seit ein paar Jahren hinnehmen musste und die eine kontinuierliche Senkung der Reserve des kantonalen Fonds zur Folge hatten. Dank dieser Reserve verfügen wir aber über die nötigen flüssigen Mittel, um die ÜK-Anbieter schnell zu erstatten, oder ihnen auf Antrag hin Anzahlungen zu überweisen.

Die Diskussionen werden folglich auch 2021 fortgesetzt, um eine klare mehrjährige Finanzstrategie festlegen zu können, während zugleich die Ausbildungsbetriebe des Kantons bestmöglich unterstützt würden. Von der Pandemie werden sicherlich auch die Lohnmassen unserer Unternehmen betroffen und folglich die dem KBBF zur Verfügung stehenden Einnahmen.

Auf Antrag der Verwaltungskommission wurde schliesslich das Format des Berichts vereinfacht, um die Lektüre zu erleichtern; dabei haben wir uns an den Gepflogenheiten der Kantone orientiert, die ebenfalls über einen kantonalen Fonds verfügen.

Zum Schluss möchte ich allen Mitgliedern der Verwaltungskommission für ihren Einsatz und ihre konstruktive Haltung danken; anschliessend den Personen, die bei der Verwaltung mitarbeiten, namentlich der Koordinatorin Laure Moos und dem Mitarbeiter Andy Mathier, dem Übersetzungsteam des Bureau des Métiers sowie der Buchhalterin Anne-Céline Robyr.

David Valterio



Verwalter

3. DER KBBF IN EINIGEN SCHLÜSSELPUNKTEN

Auch wenn dieses Thema Jahr für Jahr immer wieder aufgegriffen wird und der Fonds mittlerweile im ganzen Kanton bekannt ist, liegt es uns am Herzen kurz daran zu erinnern, aus welchem Kern der KBBF besteht:

- ein Gesetz (Gesetz über den kantonalen Berufsbildungsfonds vom 17. Juni 2005, vom Grossrat im Dezember 2012 erneuert);
- ein Vollzugsreglement (Vollzugsreglement zum Gesetz über den kantonalen Berufsbildungsfonds vom 3. Mai 2006, geändert vom Staatsrat am 18. Dezember 2013, rückwirkend in Kraft getreten zum 1. Januar 2013);
- eine Verwaltungskommission mit neun Mitgliedern;
- eine Revisionsstelle;
- ein Verwalter, ein Mitarbeiter/in, ein Übersetzerteam und eine Buchhalterin;
- ein Budget von etwas mehr als neun Millionen Franken zur finanziellen Unterstützung der Ausbildungsbetriebe des Kantons;
- bedeutende finanzielle Unterstützung der Berufs- und Ausbildungsmesse und weiterer Aktionen zur Förderung der Ausbildung;
- seit 2014 Verwaltung durch das Bureau des Métiers;
- das Abrechnungssystem Winbiz;
- eine Plattform für die Leistungsträger;
- eine Plattform für die Ausbildungsbetriebe;
- mehrere Reglemente für die Übernahme der Leistungskosten.

4. AKTIVITÄTEN DES FONDS 2020

4.1 Kommission

4.1.1 Zusammensetzung

Zur Erinnerung, die Mitglieder der Kommission und der Revisionsstelle werden vom Staatsrat ernannt. Gemäss Art. 9 des Vollzugsreglements zum Gesetz über den kantonalen Berufsbildungsfonds wird die Kommission jeweils für eine Amtsperiode von vier Jahren gewählt.

Verwaltungskommission

Philomène Zufferey, Eliane Ruffiner, Paul Briggeler, Vizepräsident Stève Delasoie, Pierre-Yves Felley, und Joël Gaillard, Präsident, Vertreter der Berufsverbände,
Francine Zufferey-Molina, Vertreterin der anderen Organisationen der Berufswelt,
Claude Pottier und Jean-Pierre Tenud, Vertreter des Kantons.

Revisionsstelle

Getreu Art. 16 des Vollzugsreglements werden die Revisionsaufgaben von einem Vertreter des kantonalen Finanzinspektorats und einem Vertreter der Berufsverbände gemeinsam wahrgenommen.

Als kleine Erinnerung: Seit 2008 ist gemäss Staatsratsentscheid das Unternehmen PHR Fiduciaire SA aus Fully als Vertreter des Schweizerischen Treuhänderverbands – Sektion Wallis mit der Kontrolle betraut. Das kantonale Finanzinspektorat behält sich allerdings das Recht vor, entsprechend den kantonalen Weisungen zu intervenieren.

4.1.2 Sitzungen

2020 traf sich die Kommission zu insgesamt drei Sitzungen.

Der Kommissionspräsident hat zudem an einigen Treffen mit dem Mandatsträger, dem Verwalter, den Sonderkommissionen und den Verantwortlichen der Berufsverbände teilgenommen.

Auch der Verwalter wohnte verschiedenen Sitzungen bei, unter anderem mit dem SBFI, den Vertretern der Branchenfonds, der kantonalen Fonds, der Berufsverbände sowie der Dienststelle für Berufsbildung oder anderen staatlichen oder privaten Instanzen.

In seiner Funktion als Sekretär des Verbands der kantonalen Berufsbildungsfonds konnte er seine Kontakte ausweiten, wovon indirekt auch der KBBF profitierte.

4.1.3 Leistungen des Fonds

Das Leistungsportfolio des KBBF wird durch Art. 4 des Gesetzes und Art. 20 des Reglements definiert. Die Leistungen werden aber je nach verfügbaren Mitteln von der Verwaltungskommission detailliert festgelegt. Die Art der Finanzierung für 2020 entspricht jener der letzten Jahre:

- a) Der vergütete Betrag beschränkt sich auf den Tarif Tag/Lernender der vom betroffenen Berufsverband effektiv in Rechnung gestellt wird und beläuft sich maximal auf die Kosten, die in der Tabelle der SBBK, nach Abzug der kantonalen Subventionen und unter Berücksichtigung der laufenden Anpassungen, eingetragen sind (Tabelle auf der Website des Fonds verfügbar);
- b) Nicht vom Fonds übernommen werden Kosten für Material, Kursunterlagen, Mahlzeiten, Sekretariatsarbeiten oder die MwSt.;
- c) Berücksichtigt werden nur Kurstage von obligatorischen überbetrieblichen Kursen (gemäss Bundesverordnungen);

- d) Es wird ein Teil der Kosten für Reise- und Übernachtungsspesen übernommen;
- e) Übernahme der Transportkosten der Orientierungsschulen zur Berufs- und Ausbildungsmesse, verteilt auf zwei Jahre;
- f) Übernahme der Transportkosten der Primarschulen zur Berufs- und Ausbildungsmesse um die *Explore-it*-Werkstätten zu besuchen, verteilt auf zwei Jahre;
- g) Finanzierungshilfe bei der Ausstattung der Lehrwerkstätten.

Der kantonale Berufsbildungsfonds unterstützt auch weiterhin die Berufs- und Ausbildungsmesse mit Fr. 100'000.–, zuzüglich der Kosten für die Stände der anwesenden Verbände mit über Fr. 100'000.– sowie das Berufsschaufenster mit einem Betrag von Fr. 10'000.–.

Zudem unterstützt der Kantonale Berufsbildungsfonds die Radiokampagne anlässlich des 13. Interkantonalen Tags der Berufsbildung mit einem Betrag von Fr. 2'000.–.

4.1.4 Erläuterungen zu den verschiedenen überbetrieblichen Kursen

Die Leistungen des Fonds wurden auch 2020 hauptsächlich auf die drei verschiedenen Arten von überbetrieblichen Kursen aufgeteilt. Daneben wird auch für die Kurse nach Art. 32 eine finanzielle Unterstützung gewährt.

a) Überbetriebliche Kurse an den Berufsfachschulen Brig, Sitten und Martinach (ÜK 1)

Diese Kurse wurden in den Lehrwerkstätten der kantonalen Berufsfachschulen durchgeführt und umfassten rund **33'888** ÜK-Kurstage.

Für die Organisation dieser Kurse stellt der Staat Wallis seit diesem Jahr einen Pauschalbetrag von Fr. 89.– (gegenüber bisher Fr. 75.–) pro Lernendem und Tag in Rechnung. Der Fonds vergütet dem Kanton die entsprechenden Beträge direkt.

b) Überbetriebliche Kurse ausserhalb des Kantons oder ausserhalb der Berufsfachschulen (ÜK 2)

Es wurden **24'135.5** ÜK-Kurstage gegeben, die über 50 verschiedene Berufe repräsentierten.

Gegenwärtig enthält die Tabelle der SBBK einige Berufe, deren Durchschnittskosten pro Tag und Lernendem noch nicht angepasst wurden, aber im Grossen und Ganzen der Realität entsprechen.

c) Überbetriebliche Kurse in den Unternehmen (Industrie) (ÜK 3)

Diese überbetrieblichen Kurse werden hauptsächlich von der Industrie organisiert und finden betriebsintern statt.

Sie wurden von **2'250** Lernenden, mehrheitlich aus den Berufen Chemie- und Pharmatechnologie/-technologin, Polymechaniker/in und Automatiker/in besucht. Die Beträge Tag/Lernender liegen je nach Beruf zwischen Fr. 300.– und Fr. 485.–.

4.1.5 Informationspolitik

Die Verwaltungskommission hat sich auch dieses Jahr dafür eingesetzt, den Fonds über diverse Beiträge in den kantonalen Medien bekannter zu machen. Dafür wurden die traditionellen Informationskanäle (Printmedien, Internet, Amtsblatt, Rundschreiben, Radio usw.) genutzt.

5. INFORMATIK

Zur Erinnerung, der KBBF hat in Zusammenarbeit mit dem FFPC eine Plattform für die Leistungsträger der ÜK-Kurse ins Leben gerufen, die von fast allen genutzt wird – von ein oder zwei Ausnahmen abgesehen.

Der KBBF hat eine Plattform für die Ausbildungsbetriebe des Kantons lanciert. Diese Plattform wurde zu Anfang Mai 2021 online gestellt und ersetzt die Formulare, welche die Ausbildungsbetriebe derzeit ausfüllen müssen.

Mit diesem neuen Informatiksystem wird es nunmehr keine „Papieranträge“ mehr geben; eine Ausnahme davon bilden Anträge auf spezifische Leistungen, wie z. B. Subventionsanträge für die Stände an der Berufs- und Ausbildungsmesse.

KFB-Plattform

Diese gemeinsam mit der DB entwickelte Plattform möchte den Unterricht für die künftigen Kursleiter vereinfachen, indem ein Grossteil der Ausbildung online gegeben wird. Das Ergebnis ist, dass die Wartezeit für die Personen, die diesen Kursus belegen möchten, deutlich verkürzt wird und dass die Kosten für den KBBF nach erfolgter Finanzierung sinken werden. Diese Anwendung wurde beim Wettbewerb „Prix entreprise 2021“ vorgestellt und teilte sich mit einem anderen Kandidaten auf den 2. Platz von sechzig.

Positiv zu vermerken ist ebenfalls, dass auch andere Kantone an dieser Plattform interessiert sind. Der Kanton Genf beginnt gerade sie einzusetzen und es gibt Gespräche mit dem Kanton Waadt. Dies ist ein schönes Beispiel für den Export von Walliser Know-How.

6. JAHRESRECHNUNG 2020

Im Folgenden wird die von der Kommission im Juni 2021 genehmigte Jahresrechnung 2020 präsentiert:

6.1 Bilanz per 31. Dezember 2020

Bilanz

Posten	Jahresrechnung 2020	Jahresrechnung 2019
	CHF	CHF
AKTIVEN		
	8'596'178.66	10'064'398.34
UMLAUFVERMÖGEN		
WKB-Konto A 0882.67.60	6'451 Sitzungen	8'287'973.25
Sparkonto Credit Suisse 1	522'471.96	1'022'586.96
Eidg. Steuerverwaltung (Verrechnungssteuer)	1'706.25	1'909.23
Aktive Rechnungsabgrenzung	1'620'045.45	751'928.90
ANLAGEVERMÖGEN	0.00	305'863.94
Wertpapiere Cash Plus	0.00	307'000.00
Wertberichtigung der Wertpapiere	0.00	-1'136.06
Total Aktiven	8'596'178.66	10'370'262.28
PASSIVEN		
Kurzfristige Schulden	4'554'131.25	5'769'301.95
Passive Rechnungsabgrenzung	4'554'131.25	5'769'301.95
EIGENKAPITAL	4'042'047.41	4'600'960.33
Kapital	4'042'047.41	4'600'960.33
Total Passiven	8'596'178.66	10'370'262.28

5.2 Erfolgsrechnung 2020

Posten	Budget 2020	Jahresrechnung 2020	Jahresrechnung 2019
	CHF	CHF	CHF
Erträge FAK und Verschiedenes	9'060'000.00	9'310'850.90	9'574'018.56
Beiträge FAK	9'060'000.00	9'310'850.90	9'574'018.45
Übrige Erträge	0.00	0.00	0.11
Abzug aus Erträgen	-150'000.00	-157'836.05	-149'817.20
Inkassokosten der FAK	-145'000.00	-147'022.55	-145'128.25
Debitorenverluste	5'000.00	-10'813.50	-4'688.95
TOTAL ERTRÄGE	8'910'000.00	9'153'014.85	9'424'201.36
	CHF	CHF	CHF
AUFWAND ÜK und Verschiedenes	10'364'000.00	9'451'044.10	9'422'109.75
ÜK 1 (BS) 1)	2'900'000.00	3'016'033.00	2'507'963.00
ÜK 2 (ausserhalb BS und Kanton) 2)	4'900'000.00	4'009'022.25	4'767'473.85
ÜK 3 (Grossindustrie) 3)	650'000.00	675'006.20	627'866.80
Artikel 32	3'000.00	500.00	3'000.00
Übernachungskosten Lernende	50'000.00	47'884.50	48'123.70
Reisespesen Lernende	10'000.00	6'233.00	10'452.60
ÜK-Organisatoren	300'000.00	307'410.00	303'620.00
Berufsbildner	150'000.00	198'058.40	350'134.25
ÜK-Saldo Vorjahre	1'000.00	0.00	918.40

Posten	Budget 2020	Jahresrechnung 2020	Jahresrechnung 2019
Modell-Lehrgänge	50'000.00	34'778.75	51'844.15
Beteiligung an Bildungsausstattung	600'000.00	539'159.45	8'192.25
Prüfungsgebühren LAP	600'000.00	487'438.85	572'598.85
Werbeaufwand (Berufs- und Ausbildungsmesse/Verschiedenes)	150'000.00	129'519.70	169'921.90
Personalaufwand	7'250.00	4'889.70	6'552.05
Entschädigungen Verwaltungskommission	5'000.00	3'887.50	4'588.45
Sozialversicherungsaufwand	250.00	0.00	0.00
Entschädigungen Verwaltungskommission	2'000.00	1'002.20	1'963.60
Betriebskosten	200'628.00	199'849.70	256'439.30
Sonstiger Aufwand Sekretariat	5'000.00	107.30	4'813.70
Beiträge an andere Verbände	9'500.00	9'500.00	9'500.00
Entschädigungen Sekretariat	176'628.00	176'628.00	176'628.00
Kontrollen und Revision	3'000.00	3'000.00	3'000.00
Übriger Aufwand	1'000.00	0.00	0.00
Aufwand Informatik	5'000.00	10'614.40	62'170.45
Werbung	500.00	0.00	327.15
TOTAL AUFWAND	10'571'878.00	9'655'783.50	9'685'101.10
Finanzergebnis	-8'000.00	-14'556.07	-15'707.71
Finanzerträge	2'000.00	1'363.96	1'984.74
Bankkosten	-10'000.00	-15'920.03	-17'692.45
Betriebliches Nebenergebnis	-1'669'878.00	-517'324.72	-276'607.45
Spezialaktionen (SwissSkills)	-50'000.00	-41'588.20	-46'321.60
JAHRESERGEBNIS	-1'719'878.00	-558'912.92	-322'929.05

Anmerkung:

Das Geschäftsjahr schliesst mit einem Verlust von **Fr. 558'912.92**.

Einige Punkte bedürfen einer Erklärung:

- 1) ÜK 1: Erhöhung der Ausgaben im Vergleich zum Vorjahr aufgrund einer Änderung der Tarife von Fr. 75.– auf Fr. 89.– pro Tag/Lernender;
- 2) ÜK 2: deutlicher Rückgang der Ausgaben im Vorjahresvergleich, der auf die pandemiebedingte Absage oder Verschiebung von ÜK-Kursen, oder auf die Senkung der Kosten bei bestimmten Organisatoren zurückzuführen ist. Die Anzahl der Tage/Lernender ist von 24'418 in 2018/2019 auf 24'135 in 2019/2020 gesunken;
- 3) ÜK 3: keine Veränderung bei den Ausgaben;
- 4) Kurse für Berufsbildner: starker Rückgang der Kosten, der sich auch 2020/2021 fortsetzen wird, sobald die finanziellen Auswirkungen der neuen Plattform spürbar werden.
- 5) Beteiligung an Bildungsausstattung: die Einkäufe für die ersten Berufswerkstätten wurden in Übereinstimmung mit dem Budget getätigt und die ersten Rechnungen versandt.
- 6) Bankkosten: sind dank der Negativzinsen im Vergleich zu 2019 gesunken und dürften aufgrund der eingeleiteten Massnahmen noch sinken. Weitere Überlegungen sind im Gange.

Der KBBF schliesst zum sechsten Mal seit seiner Gründung im Jahr 2006 mit einem Verlust ab.

Das verfügbare Kapital beträgt Ende 2020 **Fr. 4'042'047.41.–**.

7. BUDGET 2021

Posten	Jahresrechnung 2020	Budget 2021
	CHF	CHF
Erträge FAK und Verschiedenes	9'310'850.90	9'310'850.90
Beiträge FAK	9'310'850.90	9'000'000.00
Übrige Erträge	0,00	0,00
Abzug auf Erträge	-157'836.05	-152'000.00
Inkassokosten der FAK	-147'022.55	-142'000.00
Debitorenverluste	-10'813.50	-10'000.00
TOTAL ERTRÄGE	9'153'014.85	8'848'000.00
	CHF	CHF
AUFWAND ÜK und Verschiedenes	9'451'044.10	10'146'500.00
ÜK 1 (BS)	3'016'033.00	3'100'000.00
ÜK 2 (ausserhalb BS und Kanton)	4'009'022.25	4'800'000.00
ÜK 3 (Grossindustrie)	675'006.20	700'000.00
Artikel 32	500.00	2'000.00
Übernachungskosten Lernende	47'884.50	50'000.00
Reisespesen Lernende	6'233.00	10'000.00
ÜK-Organisatoren	307'410.00	310'000.00
Kurse für Berufsbildner	198'058.40	80'000.00

Posten	Jahresrechnung 2020	Budget 2021
Modell-Lehrgänge	34'778.75	50'000.00
Beteiligung an Bildungsausstattung	539'159.45	200'000.00
Prüfungsgebühren LAP	487'438.85	500'000.00
Finanzierungsbeteiligung Fonds KWBF	0.00	194'500.00
Werbeaufwand (Berufs- und Ausbildungsmesse / Verschiedenes)	129'519.70	150'000.00
Personalaufwand	4'889.70	7'000.00
Entschädigungen	3'887.50	5'000.00
Sozialversicherungsaufwand	0.00	0.00
Entschädigungen Verwaltungskommission	1'002.20	2'000.00
Betriebskosten	199'849.70	204'628.00
Sonstiger Aufwand Sekretariat	107.30	5'000.00
Beiträge an andere Verbände	9'500.00	9'500.00
Entschädigungen Sekretariat	176'628.00	176'628.00
Kontrollen und Revision	3'000.00	3'000.00
Übriger Aufwand	0.00	0.00
Aufwand Informatik	10'614.40	10'000.00
Werbung	0.00	500.00
TOTAL AUFWAND	9'655'783.50	10'358'128.00
Finanzergebnis	-14'556.07	-13'500.00
Finanzerträge	1'363.96	-1'500.00
Finanzaufwand	-15'920.03	-15'000.00
Betriebliches Nebenergebnis	-41'588.20	-50'000.00
Sonderaktionen (SwissSkills)	-41'588.20	-50'000.00
JAHRESERGEBNIS	-558'912.92	-1'573'628.00

Anmerkung:

Das Budget 2021 stützt sich in erster Linie auf die Jahresrechnung 2020, wobei von einem deutlichen Rückgang der Einnahmen, aufgrund der pandemiebedingt komplizierten Lage ausgegangen wird. Andererseits sollten die Ausgaben, insbesondere für die ÜK 2 wieder zur Normalität zurückkehren.

Die Kosten der Bildungsausstattung hingegen, sollten gemäss den vom Kanton erhaltenen Informationen sinken. Der Kantonale Weiterbildungsfonds (KWBF) für Erwachsene wurde im Januar 2021 in Leben gerufen und die Überweisung des Arbeitgeberanteils hätte 2022 erfolgen sollen; der Betrag für den Arbeitnehmeranteil wurde noch nicht einkassiert. Die Verwaltungskommission des KBBF hat dennoch zugestimmt, dass der Betrag des Arbeitgeberanteils, der für den KWBF gedacht ist, überwiesen wird.

Die Ausgaben für die Kurse, die sich an die neuen Berufsbildner richten, werden weiter sinken, da keine Kosten für die Plattform mehr notwendig sein sollten.

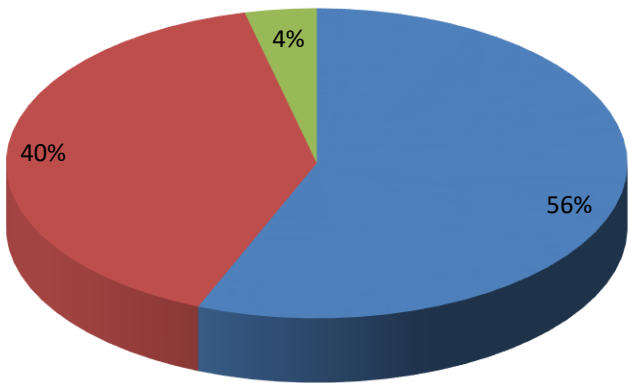
Mit diesem Budget wird der KBBF weiter mit einem Defizit abschliessen. Die Verwaltungskommission hat deshalb beschlossen, den Beitragssatz für 2022 zu erhöhen. Dieser Vorschlag, wurde vom Staatsrat gutgeheissen. In der Verwaltungskommission wird dennoch weiter nach Lösungen gesucht, denn der KBBF wird auch mit dem erhöhten Satz weiter defizitär sein.

Das Budget 2021 wurde an der Sitzung vom 27. Mai 2021 durch die Verwaltungskommission des KBBF angenommen.

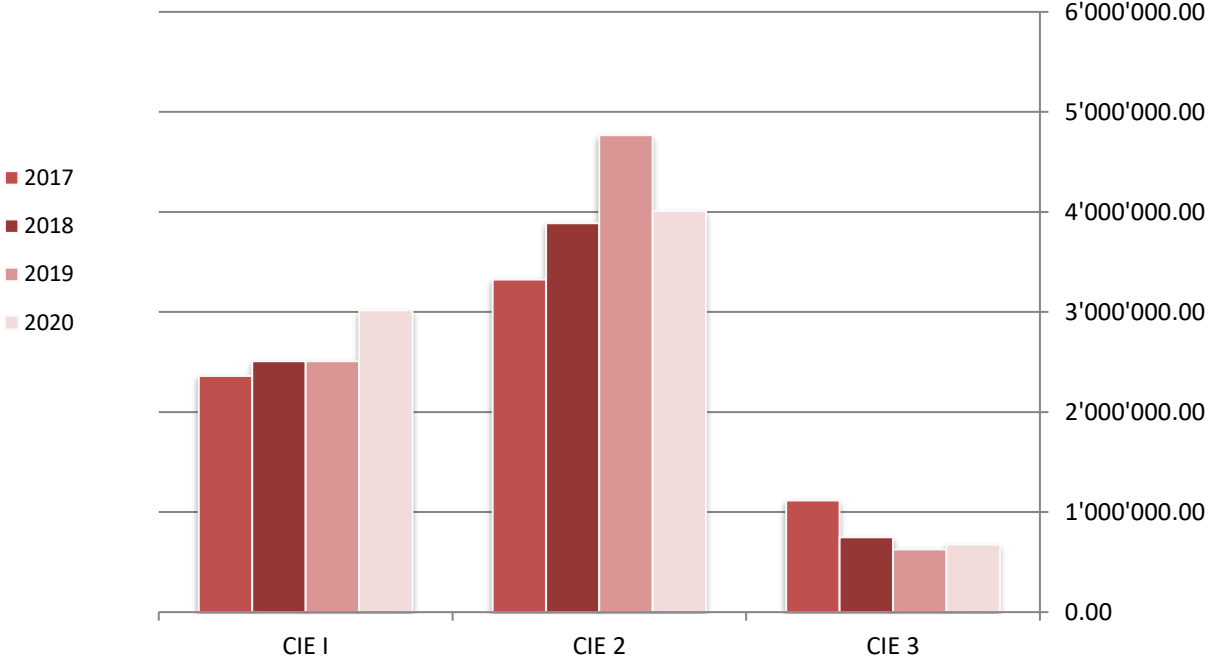
8. STATISTIKEN

Verteilung der ÜK-Kurse in den verschiedenen Sektoren:

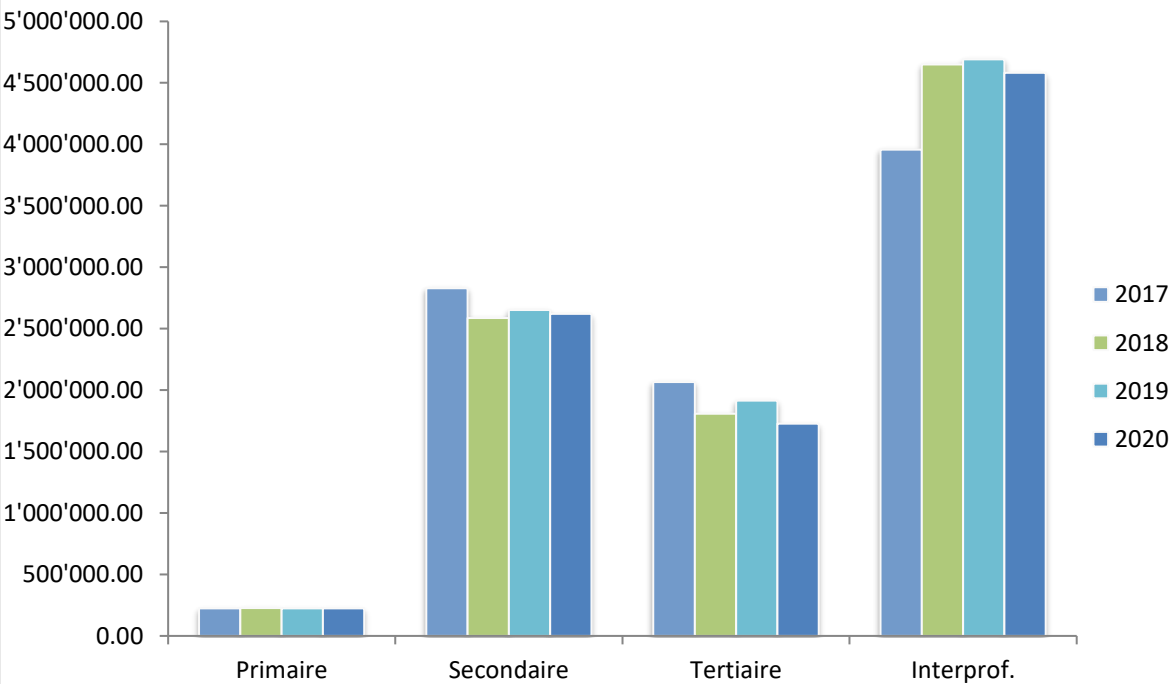
■ CIE 1 (EP) ■ CIE 2 (hors EP et Canton) ■ CIE 3 (industries)

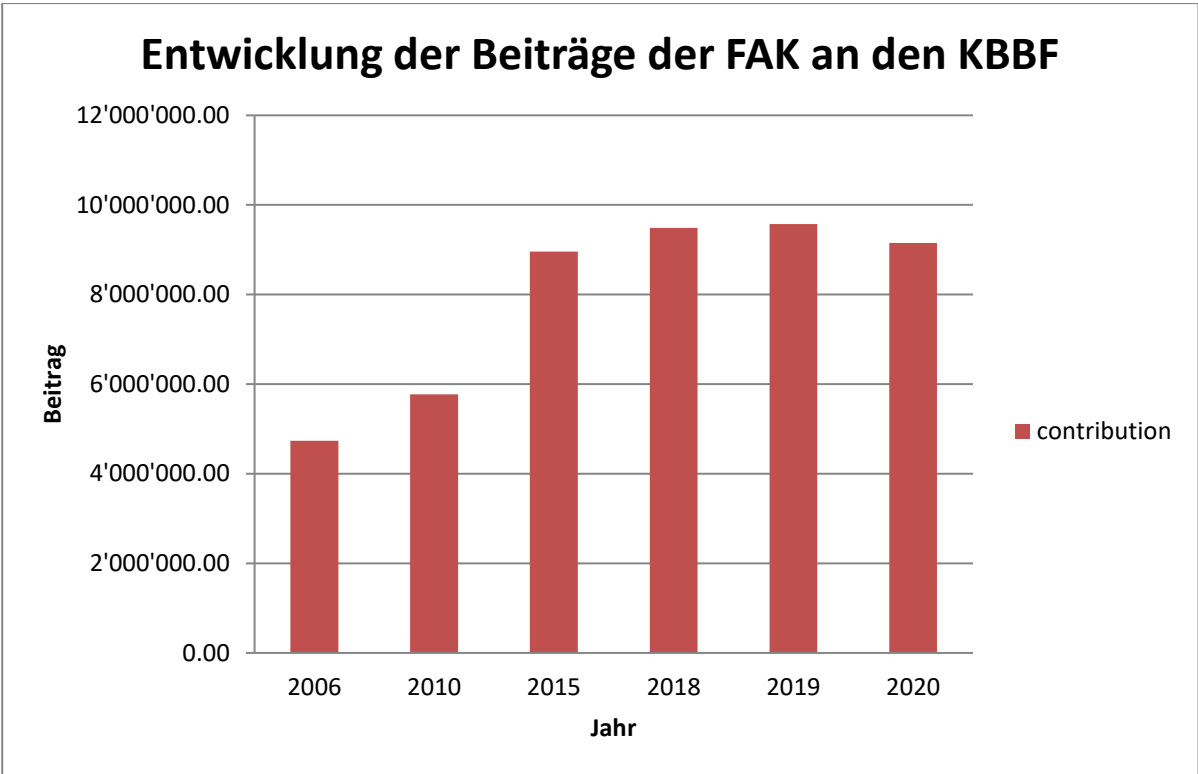


Entwicklung der Ausgaben für die überbetrieblichen Kurse



Herkunft der Überweisungen der FAK an den KBBF





9. SCHLUSSGEDANKEN

Der KBBF schliesst also zum sechsten Mal in seiner Geschichte mit einem Verlust ab, wobei es sich um das zweite Mal in Folge seit 2019 handelt. Dieser Trend wird sich leider nicht so schnell ändern. Darüber hinaus war 2020 ein Ausnahmejahr, in dem eine gewisse Anzahl an ÜK leider nicht durchgeführt werden konnte, oder verschoben werden musste. Der Verlust hätte folglich 2020 noch grösser sein können. Dieses Geschäftsjahr sollte folglich nicht als Referenz betrachtet werden.

Die finanzielle Situation des KBBF ist, wie Sie feststellen konnten, trotz der Verluste relativ gut. Der KBBF verfügt noch über zufriedenstellende Reserven, dank denen er die derzeitige Situation noch bis ca. 2024 beibehalten kann. Es ist dennoch wichtig hervorzuheben, dass der KBBF weiterhin über diese Reserven verfügen können muss, denn dank ihnen stehen ihm die notwendigen flüssigen Mittel zur Disposition, um die ÜK-organisierenden Berufsverbände rasch entschädigen zu können. Der KBBF findet sich oftmals zwischen zwei, oder gar drei Rechnungsjahren wieder und verfügt dadurch über die Möglichkeit für Teilzahlungen.

Der KBBF ist somit an einem Scheidepunkt angelangt und die Verwaltungskommission wird bald Entscheidungen treffen müssen, um diese Lage zu beheben. Sie hat sich aber zum Ziel gesetzt, eine Minderung der Leistungen so weit wie möglich zu vermeiden.

Erfreulich zu vermerken ist jedoch, dass der Übergang zur Plattform FINCIE.CH seit 2018 dazu geführt hat, den Trend zu einer Erhöhung der ÜK-Kosten zu verlangsamen. Dies lässt sich zum Teil durch die Tatsache erklären, dass die Berufsverbände, die für ihre Anträge dieses neue Onlinesystem nutzen, per Unterschrift bestätigen müssen, dass ihre Daten konform sind. Wir möchten betonen, dass alle ÜK-Organisatoren – abgesehen von einer Ausnahme, die gerade geregelt wird – die Plattform nutzen.

Zum Schluss möchten wir dem Staatsrat und insbesondere dem Departementsvorsteher Christophe Darbellay sowie der Dienststelle für Berufsbildung und ihrem Leiter Claude Pottier für das entgegengebrachte Vertrauen und die wertvolle Hilfe im vergangenen Jahr danken.

Unser Dank gilt ausserdem den Mitgliedern der Verwaltungskommission sowie den Verantwortlichen der Berufsverbände für ihr Mitwirken und ihr Verständnis.

10. BERICHT DER REVISIONSSTELLE

11. SEKRETARIAT

KONTAKTDATEN:

KBBF
KANTONALER BERUFSBILDUNGSFONDS

Rue de la Dixence 20 – PF 141 – 1951 Sitten

T: 027 327 51 05

F: 027 327 51 80

M: info@fcfp-kbbf.ch



KONTAKTE:

David Valterio

Verwalter

T: +41(0)27 327 51 05

M: dvalterio@fcfp-kbbf.ch

Laure Moos

Sekretärin Adjunktin

T: +41(0)27 327 51 05

M: info@fcfp-kbbf.ch

LAGEPLAN

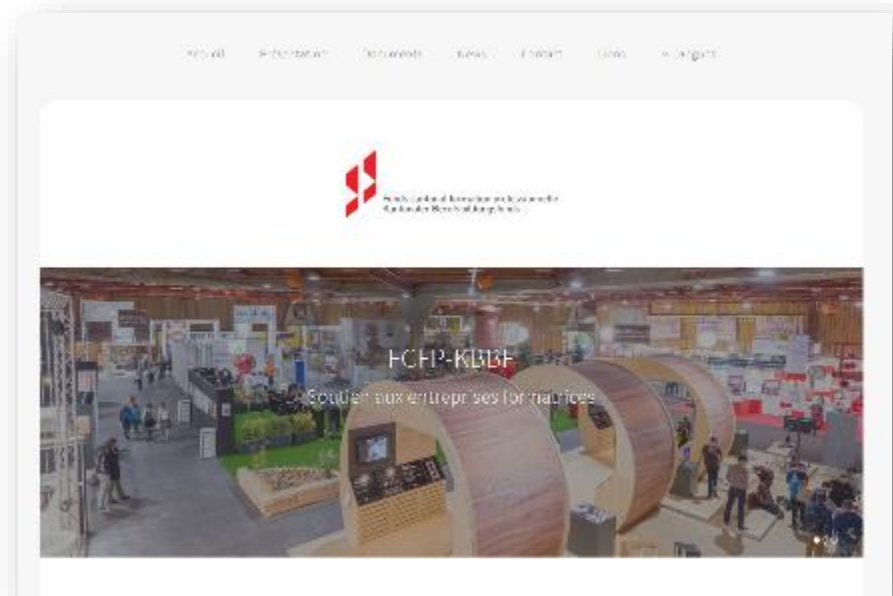


KBBF

c/o Bureau des Métiers
Rue de la Dixence 20
PF 141
1951 Sitten

BESUCHEN SIE UNSERE WEBSITE!

[HTTPS://WWW.FCFP-KBBF.CH/](https://www.fcfp-kbbf.ch/)



UND DIE PLATTFORM FINCIE

[HTTPS://WWW.FINCIE.CH/](https://www.fincie.ch/)



FCFP-KBBF

**FONDS CANTONAL
FORMATION PROFESSIONNELLE
KANTONALER
BERUFSBILDUNGSFONDS**

RUE DE LA DIXENCE 20
POSTFACH 141
1951 SITTEN

T: 027 327 51 05
F: 027 327 51 80
M: info@fcfp-kbbf.ch